

[Die Ukraine wird ihre Stromimporte aus der EU erhöhen](#)

16.02.2023

Der europäische Energieverband ENTSO-E hat beschlossen, die technischen Möglichkeiten für Stromimporte in die Ukraine zu erweitern. Dies gab Ukrenergo am Donnerstag, den 16. Februar, bekannt.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Der europäische Energieverband ENTSO-E hat beschlossen, die technischen Möglichkeiten für Stromimporte in die Ukraine zu erweitern. Dies gab Ukrenergo am Donnerstag, den 16. Februar, bekannt.

Das Unternehmen erinnerte daran, dass die Ukraine nach den ersten massiven Angriffen Russlands auf die Energieinfrastruktur den Stromexport nach Europa eingestellt hat. Stattdessen importiert das Land nun Strom, was angesichts der durch den russischen Beschuss verursachten Erzeugungsausfälle in den Kraftwerken eine Verringerung des Kapazitätsdefizits und damit eine Verringerung des Umfangs der Beschränkungen ermöglicht.

Die Ukraine wird nun jederzeit bis zu 700 MW importieren können. Zuvor lag der maximal mögliche Import aus Europa bei 700 MW in der Nacht und 600 MW zu anderen Tageszeiten.

„Dies ist das Ergebnis unserer gemeinsamen Arbeit mit unseren europäischen Kollegen, die die Bedeutung von Importen für das ukrainische Energiesystem sehr gut verstehen und uns in dieser Richtung voll unterstützen. Wir werden weiter daran arbeiten, die technischen Möglichkeiten für den Handelsaustausch zwischen der Ukraine und Europa zu erweitern. Die Möglichkeit einer weiteren Anhebung der Obergrenzen für den kommerziellen Austausch wird derzeit geprüft“, heißt es in der Erklärung.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 215

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.